

# Monheimer Stadtzeitung



Infoblatt  
für Monheim  
und seine Stadtteile

Flotzheim mit Kreut und Hagenbuch, Itzing, Kölbürg, Rehau, Ried, Warching, Weilheim mit Rothenberg, Wittesheim mit Liederberg

Jahrgang 11

Freitag, den 24. Februar 2012

Nummer 4

## Einladung zum **Kinder-Second-Hand- Basar**



des Monheimer Kindergartens



**10. März 2012**

**13<sup>30</sup> – 16<sup>00</sup>**

in der Monheimer Stadthalle

Für das leibliche Wohl der Gäste wird wieder bestens gesorgt sein.

Der gesamte Erlös dieser Veranstaltung geht an den  
Monheimer Kindergarten.

Einlass für Verkäufer ab 12:30 Uhr  
Standgebühr: 3,00 EUR

Standreservierung bitte telefonisch bei  
Frau Susanne Utjesinovic im Kindergarten  
Tel: 09091 / 3862



Der Elternbeirat des Monheimer Kindergarten

**Notrufe**

Rettungsleitstelle .....Tel. 112  
 Ärztl. Bereitschaftsdienst.....Tel.0 18 05 / 19 12 12  
 Feuerwehr.....Tel. 112  
 Polizei .....Tel. 110

**Notdienste**

**Notdienst der Zahnärzte:**

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in Ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

**Sa./So. 25./26.02. 12**

Michael Sperber, Bäumenheim,  
 Gartenstraße 51 .....09 06 / 90 31

**Sa./So. 03./04.03. 12**

Drs. Groß, Rain, Hauptstraße 35 .....0 90 90 / 42 73

**Ärzte**

Dr. Karl Gottmann.....Tel. 0 90 91 / 10 00  
 Dr. Ralf Schipper .....Tel. 0 90 91 / 25 00  
 Wiltrud Schmitt-Wegner/Brigitte Straka .....Tel. 0 90 91 / 10 05

**Zahnärzte**

Dr. Susann Blankenburg .....Tel. 0 90 91 / 7 11  
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein .....Tel. 0 90 91 / 59 77  
 Dr. Olaf Noack.....Tel. 0 90 91 / 26 46

**Apotheken**

Stadtapotheke Monheim .....Tel. 0 90 91 / 59 12

**Sonstige Telefonnummern**

Strom	LEW	Tel. 0906/7808322
Gas	Erdgas Schw.	Tel. 0800/1828384
Wasser	Stadt Monheim	Tel. 01751173269

**Bürgerservice**

**Rathaus**

Telefon:..... 09091/9091-0  
 Telefax: ..... 09091/9091-44  
 E-Mail: .....info@monheim-bayern.de  
 Internet: ..... www.monheim-bayern.de

**Öffnungszeiten:**

Mo. bis Fr. .... von 07:30 bis 12:15 Uhr  
 Do. zusätzlich ..... von 13:00 bis 18:00 Uhr  
 Bürgermeister Ferber .....Tel. 09091/9091-13  
 Stadtbauamt:

Herr Aurnhammer.....Tel. 09091/9091-40  
 Frau Daitche .....Tel. 09091/9091-41  
 Bürgerbüro und Standesamt:

Herr Templer: .....Tel.: 09091/9091-25  
 Herr Mayer:.....Tel.: 09091/9091-24  
 Frau Ottmann:.....Tel.: 09091/9091-23

**SoMit Regionalbüro, Donauwörther Straße 60**

Regionalbüro .....Tel 0 90 91 / 90 78 17

Projekt Bürgerbus.....Tel 0 90 91 / 90 78 17  
 .....Fax 0 90 91 / 90 78 30  
 E-Mail.... regionalbuero@somit-ev.de, buergerbus@somit-ev.de

**LAG Monheimer Alb-AltmühlJura**

Friedrich Eckmeier/Petra Riedelsheimer  
 Tel. ....0 90 91 / 90 91 39  
 Fax. ....0 90 91 / 90 91 44  
 e-mail: regionalmanagement@vg-monheim.de

**Pfarr- und Stadtbücherei - Öffnungszeiten**

Sonntag ..... von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr  
 Donnerstag..... von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

**Bestattungsdienst Glaß**

Wittesheim, Langenalthheimer Straße 13.....Tel. 0 90 91 / 21 15

**Kreis-Seniorenheim**

Donauwörther Straße 40  
 Tel.....0 90 91 / 5 09 70  
 Fax:.....0 90 91 / 5 09 71 14  
 E-Mail:..... [mon@donkliniken.de](mailto:mon@donkliniken.de)  
 Internet: ..... [www.donkliniken.de](http://www.donkliniken.de)

**Caritas-Sozialstation Monheim e.V.**

Donauwörther Straße 60 I  
 Tel.....0 90 91 / 20 10  
 Fax.....0 90 91 / 20 66  
 Mo. - Fr. .... 11:00 bis 15:00 Uhr (durchgehend)

**Hallenbad Monheim**

**Öffnungszeiten:**

Montag	Badewasser 29°C	Frauen	18 - 21 Uhr
Dienstag	geschlossen		
Mittwoch	Badewasser 29°C		17 - 21 Uhr
	ab 19:00 Uhr durchgehendes Schwimmerbecken		
Donnerstag	geschlossen		
Freitag	Badewasser 30°C	Senioren	15 - 17 Uhr
	Badewasser 30°C		17 - 21 Uhr
Samstag	Badewasser 30°C		14 - 18 Uhr
Sonntag	Badewasser 30°C		10 - 16 Uhr

Die Eintrittspreise für 2 Stunden Badezeit sind wie folgt:

	<b>Einzelkarten</b>	<b>Zehnerkarten</b>
Erwachsene	2,00 Euro	17,00 Euro
Kinder u. Jugendliche	1,00 Euro	8,50 Euro
Studenten u. Schwerbeschädigte	1,25 Euro	11,00 Euro

**StadtAktivManagement**

Beate Michel  
 Rathaus, 1. Stock, Zimmer 9  
 Dienstag ..... 8:00 Uhr - 12:00 Uhr  
 Donnerstag..... 14:00 Uhr - 18:00 Uhr  
 Tel:..... 09091-9091-19 oder  
 Tel:..... 09080-9239434  
 Fax:..... 09091-9091-44  
 Email: innenstadtmanagement@monheim-bayern.de

**Redaktion Stadtzeitung**

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 09. März 2012.  
 Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis **Montag, 05. 03. 2012, 9:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzureichen.

Ansprechpartner: Frau Magda Regler  
 Tel. 0 90 91 / 90 91 12  
 Fax 0 90 91 / 90 91 44

E-mail: info@monheim-bayern.de

## Berichte aus dem Rathaus

Die Stadt Monheim sucht zur Unterbringung einer älteren Person **d r i n g e n d** eine Wohnung mit 50 - 60 qm Wohnfläche.

Vermieter, die über eine entsprechende, freie Wohnung verfügen werden gebeten, sich bis Montag, 27. Februar 2012 mit dem Bürgermeister in Verbindung zu setzen (Tel. 90 90 13).

### Sanierung der Neuburger Straße

#### **Vollsperrung**

Im Rahmen der Sanierung der Neuburger Straße ist es auch notwendig, mehrere Kanalhaltungen auszuwechseln. Nachdem diese mittig in der Fahrbahn liegen, ist es erforderlich, die Neuburger Straße (von der Donauwörther- bis zur Raiffeisenstraße) in der Zeit vom **19. März bis 30. April 2012** komplett für den Verkehr zu sperren. Im Anschluss daran werden die Sanierungsarbeiten fortgesetzt im Bereich der Parkflächen und der Gehwege, so dass für rd. 2 1/1 Monate die Neuburger Straße wieder für den Verkehr freigegeben wird.

Voraussichtlich ab Mitte Juli bis Mitte September wird dann erneut eine Vollsperrung notwendig werden, um die Sanierungsarbeiten im Bereich der Fahrbahn und der Fahrbahnränder umsetzen zu können und die Gesamtmaßnahme überhaupt zeitig zum Herbst abschließen zu können. Nachdem auch zum Teil die Wasserleitungen erneuert werden müssen, bei der Stromversorgung die Zuführung anstelle der Dachständer nun unterirdisch verlegt wird und auch die Verlegung von Fernmelde- und Breitbandkabel beabsichtigt ist, wird die Stadt alles daran setzen, die Koordination der einzelnen Sparten zu optimieren, um den Abschluss der Arbeiten bis Ende Oktober 2012 sicherzustellen.

Bereits heute bitten wir alle Anlieger und Geschäftsinhaber um Verständnis für die Unannehmlichkeiten, die mit jeder Baumaßnahme vor dem eigenen Anwesen verbunden sind. Verständnis erbitten wir aber auch von den Anliegern an den nördlich von der Neuburger Straße abzweigenden Seitenstraßen, über die sich zwangsweise ein Großteil des Kfz-Verkehrs verlagern wird. Den Beginn der 2. Vollsperrung im Juli d. J. werden wir wieder rechtzeitig bekannt geben.

### Aufgabe des Zweckverbands Brunnens in Hochfeld

#### **Einstellung der Wasserförderung aus dem Brunnen des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Usselbachgruppe in Hochfeld**

Da im Trinkwasser aus dem Brunnen in Hochfeld in den zurück liegenden Monaten des Öfteren bakteriologische Belastungen und Trübungen vorgelegen haben, war der weiteren Trinkwasserabgabe aus dem Zweckverbandsbrunnen von den Fachbehörden trotz der zwischengeschalteten UV-Anlage nur noch mit der Auflage zugestimmt worden, dass in 2-wöchigem Turnus Wasserproben genommen werden. Nachdem sich die Wasserqualität zwar verbessert hat, jedoch nicht vollkommen frei von bakteriologischen Belastungen geworden ist, hat die Zweckverbandsversammlung beschlossen, den weiteren Betrieb des zweckverbandseigenen Brunnens einzustellen.

Nachdem nun mit dem Zweckverband Wasserversorgung Fränkischer Wirtschaftsraum eine Regelung bezüglich des komplett benötigten Wassers für das gesamte Jahr 2012 getroffen werden konnte, ohne dass der im Wasserlieferungsvertrag enthaltene Preis für Spitzenwasserlieferung zur Verrechnung kommen muss, wurde der Brunnen nun am 14.02.2012 endgültig vom Netz genommen.

Zur Deckung des bisher aus dem eigenen Brunnen bezogenen Trinkwassers wird eine Verbindungsleitung zwischen dem Wasserversorgungsnetz der Stadt Monheim (Hochbehälter Süd) und dem Stadtteil Kölburg hergestellt. Aufgrund einer vertraglichen Vereinbarung aus dem Jahr 2005 ist die Stadt Monheim bereit, die Verbindungsleitung auf ihre Kosten herzustellen, um zum einen auch den Stadtteil Kölburg mit eigenem Trinkwasser versorgen und zum anderen, um im Bedarfsfall auch auf den durch die Verbindungsleitung entstehenden Querverbund mit dem Zweckverband Wasserversorgung Fränkischer Wirtschaftsraum zurückgreifen zu können. Für den Zweckverband zur Wasserversorgung der Usselbachgruppe ist daher die Aufgabe des eigenen Brunnens aufgrund des Zusammenschlusses mit der Stadt Monheim nahezu kostenneutral.

Da ab sofort somit zu 100 % nur noch Trinkwasser vom Zweckverband Wasserversorgung Fränkischer Wirtschaftsraum abgegeben wird, geben wir einige Werte wie folgt bekannt:

pH-Wert:	7,54
Wasserhärte:	13,2° dH (mittelhartes Wasser)
Nitrat:	5 mg/l
Natrium:	9,8 mg/l
Magnesium:	18 mg/l
Kalium:	1,7 mg/l
Calcium:	65 mg/l

## Wir gratulieren

### **Zum 50-jährigen Ehejubiläum:**

am 03.03. Frau Margarete Ludwig und Herrn Heinz Ludwig, Donauwörther Straße 40

### **Zum Geburtstag:**

am 24.02. zum 79. Geburtstag  
Frau Eleonore Engelhard, Liederberg 12

am 24.02. zum 86. Geburtstag  
Frau Walburga Ferber, Dresdner Straße 1

am 24.02. zum 89. Geburtstag  
Frau Rosa Gruber, Weilheim, Bachgasse 10

am 26.02. zum 65. Geburtstag  
Herrn Klaus Zähle, Ringstraße 2

am 27.02. zum 76. Geburtstag  
Frau Helga Deimling, Am Gemeindebeet 6

am 28.02. zum 91. Geburtstag  
Frau Anna Imm, Donauwörther Straße 40

am 28.02. zum 81. Geburtstag  
Frau Kreszenz Ludwig, Osterholzstraße 11

am 28.02. zum 78. Geburtstag  
Herrn Alfred Mayer, Weilheim, Bachgasse 15

am 28.02. zum 72. Geburtstag  
Herrn Konrad Wenninger, Sudetenstraße 3

am 01.03. zum 70. Geburtstag  
Herrn Josef Fischer, Lindenstraße 20

am 01.03. zum 78. Geburtstag  
Herrn Anton Leinfelder, Flotzheim, Hauptstraße 47

- am 03.03. zum 91. Geburtstag  
Frau Anna Muschler, Flotzheim, Hauptstraße 30
- am 04.03. zum 72. Geburtstag  
Herr Manfred Böck, Hubertusstraße 11
- am 05.03. zum 65. Geburtstag  
Herr Heinrich Blank, Ringstraße 4
- am 05.03. zum 74. Geburtstag  
Frau Leontina Dik, Wunderlestraße 8
- am 05.03. zum 82. Geburtstag  
Frau Angela Morr, Donauwörther Straße 40
- am 05.03. zum 74. Geburtstag  
Frau Appolonia Rebele, Kölbürg, Dorfstraße 20
- am 05.03. zum 72. Geburtstag  
Herr Alexander Rib, Ludwig-Thoma-Straße 6
- am 05.03. zum 91. Geburtstag  
Frau Anna Wenninger, Flotzheim, Badstraße 4
- am 06.03. zum 76. Geburtstag  
Frau Emilia Boxberger, Wunderlestraße 10
- am 06.03. zum 87. Geburtstag  
Frau Anna Breitenberger, Donauwörther Straße 40

„Es ist uns wichtig, dass unsere jungen Konzertbesucher das, was die Musik bewirkt, zuerst erleben, bevor wir es erklären“, meint Erkes zu diesen Schulkonzerten.

Organisatorin Gabriele Mantaj erhält auch regelmäßig Rückmeldungen von den Schulen: „So wissen wir, ob unser Konzept greift und was wir verbessern müssen“. Große Erfahrung sammelte die Stiftung bereits im Vorläuferprojekt „Musizieren statt Konsumieren“.

Zwischen 1999 und 2009 finanzierte die Stiftung Musikworkshops und Musikunterricht für mehr als 10.000 Münchner Grundsschüler. Mit dem Projekt „Musik für Schüler“ wendet sich die Stiftung gezielt an Schulen im ländlichen Raum. Auch hier trägt die Stiftung alle anfallenden Kosten.

Im Rahmen dieses Projektes wurden und werden noch an jeder Schule drei Konzerte mit wechselnden Programmen und in verschiedenen Besetzungen veranstaltet.

Im ersten Konzert gab Christophe Gördes (Klarinette), Johannes Erkes (Viola) und Sophie Mengele (Klavier) den Ton an. Dabei erklangen Werke von J.S.Bach, Igor Strawinsky, Robert Schumann, Arthur Honegger und W.A.Mozart.



### Sieger beim Kreissportfest

Beim Kreissportfest der Grundschulen im Turnen konnte unsere Mannschaft den ersten Platz belegen.

In der Harburger Mehrzweckhalle waren verschiedene Übungen an Reck, Barren, Boden und Langbank sowie beim Sprung zu absolvieren. Dazu kam das Synchronspringen über eine Langbank, das Klettern an den Stangen und das Messen der Sprungkraft.

Betreut wurde das Team von Sportlehrer Mario Reichert, Lehrerin Martina Roßkopf fungierte als Kampfrichterin. Für die siegreichen Monheimer waren (von links) Daniela Trommer, Marco Roßkopf, Tim Markhot, Kevin Loch, Felix Rössner, Lena Knechtel, Anna Knechtel, Lena Löffler und Thomas Bullinger am Start.



## Gefunden - Verloren

Fundgegenstand	Tag d. Fundes	Ort d. Fundes
1 schwarze Sonnenbrille	17.02.2012	Unterer Torturm
1 schwarze Kinderskibrille	17.02.2012	vor Stadthalle

## Schulnachrichten

### Pilotprojekt „Musik für Schüler“

Klassik für Schüler und von allem das Beste lautet das Motto von Erich Fischer. Der Gründer der INTERNATIONALEN STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG VON KULTUR UND ZIVILISATION will damit Barrieren abbauen, jungen Menschen den Zugang zu klassischer Musik ermöglichen und Lust zum eigenen Instrument zu wecken.

Daher fördert er 60-Minuten-Kammerkonzerte in Schulen. Seine Bedingungen sind klar formuliert. Er wünscht Vielfalt, höchste Qualität und eine Umsetzung, die die Schüler begeistert. Unter dem Motto „Musik für Schüler“ hat Johannes Erkes, Musikdirektor der Stiftung, entsprechende Konzertprogramme entworfen, mit der er auch für die Schülerinnen und Schüler im Schulverband Harburg-Monheim-Wemding für Abwechslung im alltäglichen Schulbetrieb sorgte. Wie gut das Konzept funktioniert, konnten Schülerinnen und Schüler erleben.

Von Februar bis Mai 2012 gibt es an den Mittelschulen in Harburg, Wemding und Monheim klassische Konzerte. Kooperationspartner ist das Bayerische Kultusministerium. Die Bayerische Landeskoordinierungsstelle Musik (BLKM) unterstützt die Stiftung bei der Umsetzung.

„Neugier für diese Musik wecken, die im Alltag der Kinder kaum eine Rolle spielt, steht bei uns an erster Stelle“, betont Johannes Erkes.

Er wählt die Künstler aus, sucht passende Werke, entwirft die Konzepte, tritt selbst als Bratschist auf und führt im Konzert durch das Programm.

## **Berufsorientierung**

Im nächsten Schuljahr stehen für die Schüler der achten Klassen die Entscheidung über die berufliche Zukunft und die Bewerbung für einen Ausbildungsplatz an. Um die Berufswahlkompetenz zu stärken, wurde den Achtklässlern vom Beruflichen Fortbildungszentrum (bfz) ein Bewerbungstraining und ein Praxistag angeboten. Im Mittelpunkt stand dabei ein Vorstellungsgespräch mit Rollenspiel und Videoanalyse und ein Telefongespräch sowie das Thema Einstellungstest. Außerdem wurden Projekte mit praktischen Inhalten zu verschiedenen Berufsfeldern durchgeführt, wobei alle Schüler die verschiedenen Bereiche erkunden und so persönliche Stärken oder auch Schwächen in Erfahrung bringen konnten.



*Üben des Vorstellungsgesprächs*



*Richtiges Telefonieren*



*Berufsfeld Wirtschaft*



*Berufsfeld Soziales*



*Berufsfeld Technik*

## **Betriebserkundung**

Praktische Erfahrungen vor Ort konnten die Schüler der achten Klasse bei der Erkundung des Schreinereibetriebes Ferber in Flotzheim sammeln. Juniorchef Andreas Ferber erklärte dabei nicht nur die betrieblichen Abläufe, sondern führte auch verschiedene Werkstoffe und Maschinen vor.



## **Krapfen für die Mittagsbetreuung**

Auf Initiative von Margarete Ludwig stattete Konditormeister Hanns Wenninger der Mittagsbetreuung einen Besuch ab. Weil alle Theorie grau ist, wurde der Backvorgang bei der Herstellung von Krapfen nicht nur erklärt, sondern auch in die Tat umgesetzt. Die dabei entstandenen Produkte mundeten übrigens vorzüglich!



Die Schülerinnen und Schüler des Faches Wirtschaft haben sich unter Anleitung von Fachlehrer Christoph Zillich (rechts) erfolgreich an diesem Wettbewerb beteiligt. Die Bestplatzierten waren (vorne von links) Dilara Aydin (3. Platz), Jonas Meusel (1. Platz) und Sandy Redjepi (2. Platz).

### **Fortbildungswochenende in Reimlingen**

Jedes Jahr nutzen die Lehrkräfte der Grundschule und der Mittelschule Monheim die Einrichtungen des Tagungshauses St. Albert in Reimlingen zu einem (freiwilligen) Fortbildungswochenende. Einen Block handelte heuer Mentaltrainer Stefan Ferber aus Donauwörth ab. Er ging dabei nicht nur auf Denkstrukturen und Einflussfaktoren auf das Unterbewusstsein und die daraus resultierenden Folgen für unser Leben ein. Er vermittelte auch Tipps zum richtigen Umgang mit Problemen, Stress und Druck, zeigte Wege zur inneren Ruhe und Ausgeglichenheit auf und umriss Möglichkeiten zur Realisierung von Zielen und Wünschen.

### **Spaß im Schnee**

Den Schnee, das sonnige Wetter und den kleinen Hügel neben dem Parkplatz nutzten einige Grundschulklassen, um den Schulalltag mit einer Schlittenfahrt aufzulockern. Hier freuen sich die Schüler der Klasse 2b über das winterliche Vergnügen.



Stefan Ferber

### **Schwaben sucht den Superstar am PC**



Wer den Computer als Werkzeugkasten sinnvoll einsetzt, hat nicht nur Chancen für einen erfolgreichen Start in die Ausbildung, sondern auch beste Voraussetzungen „Superstar am PC“ zu werden. Teilnahmeberechtigt an diesem Wettbewerb sind alle Schülerinnen und Schüler der 9. Jahrgangsstufe einer Haupt- bzw. Mittelschule im Regierungsbezirk Schwaben. Aufgabe ist eine Textfassung sowie die Gestaltung eines Dokuments.



Günter Katheder-Göllner

Im zweiten Themenbereich befasste sich Günter Katheder-Göllner, Familienbeauftragter beim Landratsamt Donau-Ries, mit Lebenslagen und demografischer Entwicklung in Monheim und Umgebung. Die Zahlen und Fakten aus Sozialraumanalyse und Bevölkerungsentwicklung haben nicht nur Folgen und Wirkungen für unsere Region, sondern auch ganz speziell für die Grundschule und Mittelschule Monheim. Wie wir in unserer Funktion als Lehrer agieren oder reagieren können oder müssen wurde abschließend im Plenum diskutiert.

### **Wintersporttag 2012**

Endlich wieder ein Schulalltag, an dem die meisten Schülerinnen und Schüler der dritten bis achten Klassen der Grund- und Mittelschule Monheim mit Freude in die Schule gingen. Hieß es doch an diesem Tage nicht Brüche rechnen, Rechtschreibregeln anwenden oder englische Grammatik lernen. Nein, an diesem Tag ging es darum seine Muskeln zu spüren, seine Ausdauer bei winterlichen Gepflogenheiten zu testen und auch seine koordinatorischen Fähigkeiten unter Beweis zu stellen und dabei noch jede Menge Spaß zu haben.

Nachdem sich einige Klassen mit mehr oder weniger Vorerfahrung, aber mit großer Freude an der Bewegung bereits einige Tage vorher auf dem Eis des Stadtweihers getummelt hatten, machten sich die über 200 Schüler mit drei Bussen auf den Weg zum Kaiserschachnlift in Übersfeld, um den etwas anderen Schultag zu verbringen. Obwohl die Lehrer in der Vorbereitung von dem Termin etwas überrascht wurden, konnten sie dann doch alles organisieren: Transport von Ski und Schlitten, Verbandstasche, heißer Tee.... So stand neben dem Aufbau eines „Zusammengehörigkeitsgefühls“ auch die Entfaltung von Freude am Sport und Bewegung zur Winterzeit im Vordergrund. Gerade die Winterszeit verleitet den Menschen, sich eher zu Hause zurückzuziehen, dass man dem nur mit Aktivitäten an der frischen Luft entgegen wirken kann, waren sich die Pädagogen einig. So bietet der Wintersporttag gerade „Wintersportmuffeln“ ansprechende Möglichkeiten zum Ski- bzw. Snowboard- und Schlittenfahren. Auch diesmal durften die Kinder ihrem Bewegungsdrang wieder voll nachgehen und sich im Freien austoben. Wenn auch die Wetterbedingungen heuer nicht ganz ideal waren, so kann der Vormittag auch deswegen als besonders gelungen bezeichnet werden, weil er absolut verletzungsfrei und sehr diszipliniert ablief, resümierte Schulleiter Anton Aurnhammer

## **Impressionen vom Schulfasching**



## **Eine Anzeige...**

...im Mitteilungsblatt bewirkt viel mehr, als Sie denken!

**Tel. 0 91 91 / 72 32 -0**



## Volkshochschule

### **Freie Plätze**

Für nachfolgende Kurse sind noch Plätze frei. Nähere Informationen und Anmeldung bei Sabine Meier, Telefon (09091) 2854.

#### **1081M Die Polizei informiert: Ökologische und energiesparende Fahrweise**

Es wird die ökologische und energiesparende Fahrweise vorgestellt und Neuerungen aus dem Verkehrsrecht besprochen. Der Kurs ist auch für Senioren besonders geeignet. 1 x Dienstag, 20.03.2012, 19.00 - 21.00 Uhr, Grund- und Mittelschule Monheim. Teilnahme kostenlos - Anmeldung jedoch bei der VHS erforderlich. Günter Schön, Verkehrserzieher bei der Polizeiinspektion Donauwörth.

#### **1107M Fitness für die Seele - Zeit für mich! Teil 2**

Sie vermissen Lebensfreude, Motivation, Ziele, Sinn? Oder Sie wollen sich einfach Zeit nehmen zum Entspannen, Reflektieren, Neu ausrichten. Auftanken? Gönnen Sie sich diesen Tag. Es werden Ihnen Wege gezeigt, wie Sie sich von innerem und äußerem Druck befreien können, gelassener und kraftvoller werden.

1 x Samstag, 10.03.2012, 11:00-17:00 Uhr, EUR 35,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Birgit Gaus, Coaching/Seminare

#### **1115M Elterneinführung zum Kurs 1117M und 1119M**

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung jedoch erforderlich. Die Kinder können an diesem Abend auch angemeldet werden. 1 x Donnerstag 15.03.2012, 20.00 Uhr, Grund- und Mittelschule Monheim; - Manuela Rößler, Praxis für Energiearbeit und Bowtech

#### **1117M Leichter lernen - mit allen Sinnen, für Kinder von 7 bis 8 Jahren**

Mit Elterneinführung (siehe 1115M). Kinder wollen lernen, sie wollen die Welt entdecken, begreifen und verstehen. Durch Bewegung, Phantasie Reisen, gezielte Konzentrationsübungen etc. gebe ich Ihrem Kind Raum und Zeit, den Spaß am Lernen zu finden. Am Lernen fürs Leben. Schließlich lernen die Kinder nicht für die Schule, sondern für sich selbst. Damit fördern wir den natürlichen Lerntrieb, damit die eigene Motivation des Kindes geweckt wird und erhalten bleibt. Außerdem gebe ich Ihrem Kind Möglichkeiten an die Hand, um mit mehr Vertrauen, Selbstbewusstsein, mit Herz und Verstand seine besonderen Begabungen zu entdecken und zu erkennen, wie einzigartig es ist. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, rutschfeste Socken, Decke, kleines Kissen. Materialkosten ca. EUR 10,00 (Kopien, Bilder, CD)

7 x ab Donnerstag, 22.03.2012, 15:00-16:30 Uhr, EUR 45,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Manuela Rößler, Praxis für Energiearbeit und Bowtech

#### **1119M Leichter lernen - mit allen Sinnen, für Kinder von 9 bis 10 Jahren**

s. Kurs Nr. 1117M

7 x ab Donnerstag, 22.03.2012, 16:45-18:15 Uhr, EUR 45,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Manuela Rößler, Praxis für Energiearbeit und Bowtech

#### **1121M Mutter sein - und ich?**

Ich glaube, Kinder zu haben ist das aufregendste Abenteuer, das wir erleben können. Es ist der schwerste Beruf und die größte Herausforderung, die ich mir denken kann, und die glücklichste Erfahrung zugleich. Funktionieren, für alle da sein, es allen Recht machen ist dennoch nicht immer das Beste, was wir tun können. Manchmal ist es auch wichtig, sich zurück zu nehmen, abzuwarten, zu beobachten. Doch oft reagieren wir nur noch, da wir uns selbst kaum noch spüren und sich das Karussell des Lebens schwindelerregend dreht.

### **Informationsabend der Knabenrealschule und des Internats von Heilig Kreuz**

(pm) Wie das Direktorat der Knabenrealschule Heilig Kreuz in Donauwörth mitteilt, findet am Mittwoch, 7. März 2012, ein Informationsabend in der Knabenrealschule Heilig Kreuz statt. Dabei können sich die Eltern übertrittswilliger Buben aus der 4. Jahrgangsstufe der Grundschule und der 5. Jahrgangsstufe der Mittelschule ab 16.30 Uhr im Schulhaus an der Neudegger Allee über die Schule und die vielfältig angebotenen Aktivitäten informieren. In dem genannten Zeitraum kann das Schulhaus in der Neudegger Allee besichtigt werden, in dem sich die unterschiedlichen Fachschaften auf vielseitige Weise präsentieren. Der Übertritt an die Heilig Kreuzer Realschule wird dann um 18.30 Uhr in der Schulaula näher erläutert. Gleichzeitig öffnet auch das Internat im Kloster Heilig Kreuz ab 16.30 Uhr seine Pforten für Interessierte. Dort ist Gelegenheit, Vertreter des Internates zu treffen. Mit kompetenten Ansprechpartnern kann überlegt werden, wie die schulische Zukunft und der Lebens- und Lernraum künftiger Internats- oder Tagesheimschüler aussehen kann.

Anmeldungen für das Schuljahr 2012/2013 mit Übertrittzeugnis, Geburtsurkunde und Passbild sind bis 11. Mai 2012 von Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 15.30 Uhr und freitags von 7.30 bis 12.30 Uhr im Schulsekretariat an der Neudegger Allee 11 in 86609 Donauwörth (Telefon 0906/5060) möglich.

Es fehlt uns die Zeit, inne zu halten, da unter anderem auch der gesellschaftliche Druck so groß ist, so dass wir immer noch besser, netter, erfolgreicher und effektiver sein wollen. Wir laden dich ein, dich selbst mit deinen Bedürfnissen wieder einmal wahrzunehmen, dich zu spüren, Gewohnheiten zu überdenken, aufzutanken und Neues auszuprobieren. Ganz bewusst haben wir zwei Freitagnachmittage gewählt, die dir den Raum und die Möglichkeit bieten, fernab vom Alltag zu dir zu kommen und dir Zeit für dich zu nehmen. Wir freuen uns auf zwei gemeinsame Nachmittage. Für vorab offene Fragen stehen wir gerne zur Verfügung. Für Tee, Kaffee, Wasser, kleinen Pausensnack ist gesorgt. Bitte mitbringen: Isomatte, Decke, kleines Kissen, bequeme Kleidung, warme Socken, Schreibzeug

2 x ab Freitag, 02.03.2012, 16:00-20:00 Uhr, EUR 48,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Birgit Gaus, Persönlichk.Trainerin und Manuela Rößler, Praxis für Energiearbeit u. Bowtech

**1127M Lerne zu Hören und zu Fragen - Abenteuer Sprache**

Wörter sind „Mittel zum Zweck“. Sie transportieren das Innere nach außen. Mit jedem Wort formulieren wir eine Absicht. Dies ist absolut spannend, denn jeder Mensch spricht immer nur über sich. Immer, auch wenn er über andere spricht! Er spricht ja über seine Einstellungen, Meinungen und Erfahrungen. Es hat tiefere Gründe, über bestimmte Themen viel und gern zu sprechen oder dazu zu schweigen. Sprache ist pures Informationsgut. Wir Menschen dürfen nun lernen, das Gesagte bei dem anderen zu lassen. Er darf reden und auch ausreden. So kann ich ihn in aller Ruhe anhören, also begleiten. Wenn mir dann eine Information fehlt, so kann ich ganz gezielt Fragen stellen. Bisher haben wir oft das Gesagte persönlich genommen. Mit dem neuen Wissen können wir es bei ihm lassen. Das macht frei und sicher.

1 x Samstag, 21.04.2012, 10:00-16:30 Uhr, EUR 38,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Renate Zapf, Trainerin für Bewusste Wahrnehmung

**2430M PC-Grundlagen Windows 7**

(20 Std.) berufsfördernder Zertifikatslehrgang.  
5 x ab Dienstag, 08.05.2012, 18:00-21:00 Uhr, EUR 130,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Grund- und Mittelschule Monheim, Computersaal - Günter Köhl, Studiendirektor a.D.

**2462M Internet im Alltag, alles kein Problem**

Sich Informationen aus dem Internet beschaffen, z.B. die Allgemeinbildung erweitern, Bilder downloaden, Wetter beobachten, Koch- und Backrezepte suchen u.v.m. Blitzschnell E-Mails an die entferntesten Orte senden und empfangen. Voraussetzung: PC- und Windows-Grundkenntnisse. Bitte USB-Stick mitbringen.

3 x ab Dienstag, 06.03.2012, 18:00-21:00 Uhr, EUR 78,00 (inkl. Lehrbuch), Grund- und Mittelschule Monheim, Computersaal - Günter Köhl, Studiendirektor a.D.

**2533M MS Office Word 2010**

Grundfunktionen der Textverarbeitung, Layoutfunktionen, Tabellen, Formularerstellung, Serienbrief, Erstellen und Einfügen von Grafiken, Verwendung von Word-Art, Formatvorlagen. Voraussetzungen: PC- und Windows-Grundkenntnisse.

5 x ab Samstag, 17.03.2012, 08:45-12:00 Uhr, EUR 140,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Grund- und Mittelschule Monheim, Computersaal - Günter Köhl, Studiendirektor a.D.

**2603M PowerPoint 2010**

Erstellung von Präsentationen, Bildschirmshows ... Voraussetzungen: PC- und Windows-Grundkenntnisse.

4 x ab Samstag, 05.05.2012, 08:45-12:30 Uhr, EUR 140,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Grund- und Mittelschule Monheim, Computersaal - Günter Köhl, Studiendirektor a.D.

**3320M Französisch für Anfänger am Vormittag Fortsetzung**

Lehrbuch Facettes 1, ab Lektion 8  
8 x ab Donnerstag, 01.03.2012, 08:45-10:15 Uhr, EUR 55,00, Grund- und Mittelschule Monheim - Florence Lösch, VHS-Dozentin

**4022M Aufgrund der großen Nachfrage 2. Kurs: Yoga- und Beckenbodenübungen für Frauen**

Übungen auf dem Yoga, die das weibliche Becken stärken und durchbluten und so zur Gesunderhaltung und Regeneration der weiblichen Organe beitragen. Der weibliche Beckenboden wird erfahrbar und durch Übungen gekräftigt. Die Freude an der Bewegung, Spannendes und Entspannendes schenken neue Impulse. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke.

6 x ab Mittwoch, 28.03.2012, 9:00-10:30 Uhr, EUR 36,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Susanne Gleichmann, Yoga-Lehrerin, Entspannungstherapeutin

**4602M Rutenkurs für Anfänger**

In diesem Kurs können Sie die Grundkenntnisse des Rutens mit der Einhandrute erlernen. Schwerpunkte an diesem Nachmittag sind: Eigenpolung - Naturgesetze - Krafttate - „was strömt auf mich ein und wie kann ich harmonisieren (z. B. Wohnung, Lebensmittel, Medikamente, Allergien...)“. Es wird intensiv mit der Rute gearbeitet. Zusätzliche Materialkosten: Rute EUR 20,—, Arbeitsblätter EUR 10,—. Bitte mitbringen: Schreibmaterial, Getränk.

1 x Samstag, 03.03.2012, 14:00-18:30 Uhr, EUR 30,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, - Monika Marko, Biophysik. Lebensinformatiionsberaterin

**4604M Aufbaukurs in Chakras- und Auroarbeit**

Grundkenntnisse des Rutens sollten vorhanden sein. Einstieg in Chakra- und Auroarbeit (Theorie und Praxis). Was sind Chakras? Wie kann ich über Chakraarbeit ein intensives Leben sowie positive Heilvorgänge in Körper, Geist und Seele aktivieren? (Bioenergetische Übungen, Bachblüten, meditative Aktivierung, Affirmationen, Tönen usw.) Wie kann ich hier die Rute einsetzen? Was bedeutet Aura? Wie kann ich an ihr arbeiten (Bewusstseinszustand, Chakras)? Welche Auswirkungen hat sie in meinem Leben (Ausstrahlung)? Wie kann ich auch hier mir die Rute zu Hilfe nehmen? Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Isomatte, Getränk, Materialkosten EUR 27,00 (Arbeitsmappe usw.)

1 x Samstag, 12.05.2012, 12:30-18:30 Uhr, EUR 40,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, - Monika Marko, Biophysik. Lebensinformatiionsberaterin - HTNZ: 16

**5192M Mosaikbasteln für Kinder**

Zuerst werden die Kinder mit einer Geschichte auf das Basteln eingestimmt. Dann kann jedes Kind seiner Kreativität seinen eigenen Lauf lassen und aus vielen bunten Steinen sein eigenes Mosaik basteln. Treffpunkt: Raiffeisenstr. 8 in Monheim. Bitte mitbringen: dicke Socken, Materialgeld.

1 x Samstag, 24.03.2012, 14:00-17:00 Uhr, EUR 16,00, - Angelika Böswald, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

**5194M Kinder stellen ihre eigenen Seifen her**

Nachdem die Kinder verschiedene Düfte kennen gelernt haben, kreieren sie ihre eigenen Seifen, jeder ganz nach seinem Geschmack. Treffpunkt: Raiffeisenstr. 8 in Monheim, Bitte mitbringen: Materialgeld.

1 x Samstag, 12.05.2012, 14:00-17:00 Uhr, EUR 16,00, - Angelika Böswald, und Sonja Nowey, VHS-Dozentinnen

**5196M Schmuck-Work-Shop von 8 bis 99 Jahren**

Wir fertigen aus Silberteilen, Halbedelsteinen, Glas und Holz Euren ganz individuellen Schmuck. Ketten in verschiedenen Längen (gerne auch mit Silbergliedern), Armbänder, Fußkettchen und Ohrringe können an diesem Abend nach Euren Vorstellungen kreiert werden. Das ist wirklich sehr einfach! Auch Altes und Kaputtes kann dem derzeitigen Trend angepasst werden. Materialkosten ab EUR 10,00 pro Schmuckstück.

1 x Freitag, 23.03.2012, 17:00-19:00 Uhr, EUR 10,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Margit Löw, VHS-Dozentin - HTNZ: 8

**5202M Schachkurs für Kinder**

Auch ich kann Schach spielen! Schach, das königliche Spiel, das auch Du jetzt bequem und problemlos erlernen kannst. Regeln und Figuren von Grund auf erklärt, Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 21.04.2012, 15:00-16:00 Uhr, EUR 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

**5204M Schachkurs für Erwachsene**

Schach, das königliche Spiel, kommt bei den Kindern gut an. Jetzt seit Ihr Mamas und Papas dran, es zu erlernen, um ein schönes Schachspiel mit den Kindern am Wochenende zu verbringen, Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 21.04.2012, 16:15-17:15 Uhr, EUR 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

**5206M Fortgeschrittenen-Schachkurs für Kinder**

Dieser Kurs richtet sich an alle Kinder, die schon einmal einen Kurs mitgemacht haben oder einfache Kenntnisse vom Schachspielen haben. Denn bei Schach lernt man nie aus. Die Technik und die Regeln werden verbessert. Die Kinder lernen, gegeneinander oder gegen einen Schachcomputer zu spielen.

5 x ab Samstag, 21.04.2012, 13:45-14:45 Uhr, EUR 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

**5209M Tanzen für Kids ab 10 Jahren**

Habt Ihr Freude am Tanzen und Lust, einfache Mitmachtänze aus vielen verschiedenen Ländern kennenzulernen, dann kommt und macht mit!

5 x ab Samstag, 17.03.2012, 10:00-11:30 Uhr, EUR 30,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Brigitta Neuwirth, Tanzlehrerin

**5213M Schätze der Natur verarbeiten**

Wir haben sie direkt vor Augen: an Wegrändern, Wiesen, im Wald und im Garten. Doch sehen und beachten wir sie? Können wir doch mit so manchem „Kräuterlein“ unsere eigene Salbe, Tinktur, Tee usw. herstellen.

1 x Samstag, 21.04.2012, 14:00-15:30 Uhr, EUR 8,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Sonja Nowey, VHS-Dozentin

**5215M Auf der Suche nach natürlichen Heilkräutern**

Wir vergessen den Alltag und genießen die Vielfalt unserer Kräuter und Blumen sowie deren Kräfte. Bitte mitbringen: feste Schuhe, Schere, Korb. Treffpunkt: Parkplatz Stadthalle Monheim.

1 x Samstag, 05.05.2012, 14:00-17:00 Uhr, EUR 12,00, - Sonja Nowey, VHS-Dozentin

**6632M Aufgrund der großen Nachfrage 2. Kurs: Kochkurs für Kinder von 6 bis 12 Jahren**

Pizza, Pasta und Co! Eine kulinarische Reise durch das Mittelmeergebiet. Bitte mitbringen: Schürze, Behälter für Speisen, Geschirrtuch, Kochgeld EUR 10,00

2 x ab Samstag, 14.04.2012, 15:30-18:00 Uhr, EUR 25,00, Grund- und Mittelschule Monheim, Schulküche - Ingrid Eicher, Diätassistentin - HTNZ: 8

**6633M Kinderleichtes Büffet für Kinder im Vorschulalter von 3 bis 6 Jahren**

Mit Mama/Papa oder Oma/Opa. Bereit im Kleinkindalter werden die Grundsteine für eine gesunde und ausgewogene Ernährung gelegt. Besonders für kleine Kinder ist es toll, wenn sie mit den Großen in der Küche beim Schnippeln und Rühren helfen können. Wir zaubern im Kurs leichte Gerichte, Fingerfood und leckere Zwischenmahlzeiten. Am Ende genießen wir dann zusammen mit Mama/Papa oder Oma/Opa unsere gezauberten Köstlichkeiten am Büffet. Bitte mitbringen: Schürze, Behälter für Speisen, Geschirrtuch, Kochgeld EUR 10,00 für ein Kind mit Erwachsenen, bei weiteren Geschwisterkindern jeweils EUR 5,00.

1 x ab Samstag, 31.03.2012, 15:30-18:00 Uhr, EUR 13,00, Grund- und Mittelschule Monheim, Schulküche - Ingrid Eicher, Diätassistentin - HTNZ: 8

**6635M Griechische Vorspeisen und Desserts**

Ohne Vorspeisen ist griechisches Essen nicht denkbar. Im Sommer ersetzen einige kleine Snacks auch eine ganze Mahlzeit, passen zum Grillabend und lassen sich gut aufbewahren. Ein süßes Dessert rundet das Essen ab. Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtücher, Behälter, Materialgeld EUR 9,00

1 x Freitag, 11.05.2012, 18:30-21:30 Uhr, EUR 16,00, Grund- und Mittelschule Monheim, Schulküche - Elisabeth Maier, Köchin

**Vorträge**

Zutritt für alle ohne Anmeldung, Eintritt 3,00 EUR

**7005M Ins Land der Franken fahren (Diavortrag)**

Dienstag, 28.02.2012, 20.00 Uhr, Grundschule und Mittelschule Monheim

Wolfgang Gerhardt, VHS-Dozent und Reiseleiter, Donauwörth - Eintritt: 3,00 EUR

**7010M Selbstheilungskräfte aktivieren mit Bowtech**

Donnerstag, 01.03.2012, 19.30 Uhr, Grundschule und Mittelschule Monheim

Manuela Rößler, Praxis für Bowtech und Energiearbeit, Döckingen - Eintritt: 3,00 EUR

**7015M Wünsche!!!!**

Mittwoch, 18.04.2012, 19.30 Uhr, Grund- und Mittelschule Monheim

Angelika Böswald, Biophysikalische Informationsberaterin, Monheim - Eintritt: 3,00 EUR

Impressum

**Monheimer Stadtzeitung**  
Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:  
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Anton Ferber, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:  
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0  
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
der Erste Bürgermeister Anton Ferber, Marktplatz 23, 86653 Monheim  
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:  
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Kirchliche Nachrichten

### Sa 25.2. Vorabendgottesdienste

19.00 Uhr Monheim und Rehau

### So 26.2. 1. Fastensonntag

10.00 Uhr Monheim - **Patroziniumsfest St. Walburga**

Hl.M. für die Lebenden u. Verstorbenen der Pfarrei

**mit Vorstellen der Erstkommunionkinder**

18.00 Uhr Feierliche Vesper zum Patroziniumsfest

8.30 Uhr Flotzheim

10.00 Uhr Weilheim - anschließend Segnung der neuen Aussetzungshalle

8.30 Uhr Wittesheim

9.00 Uhr Itzing

### Fr 2.3. Weltgebetstag der Frauen

19.00 Uhr Monheim - ökumenischer Gebetsstunde

### Sa 3.3. Vorabendgottesdienste

19.00 Uhr Monheim und Rehau

### So 4.3. 2. Fastensonntag

10.00 Uhr Monheim

18.00 bis 19.00 Uhr Anbetung vor Ausgesetztem Allerheiligsten

8.30 Uhr Flotzheim

8.30 Uhr Weilheim

10.00 Uhr Wittesheim

**mit Vorstellen der Erstkommunionkinder**

9.30 Uhr Warching

### Termine

Do 1.3. 20.00 Uhr Haus St. Walburg: Katechismus für Erwachsene

Fr 2.3. 19.00 Uhr Stadtpfarrkirche Monheim: ökumenische Gebetsstunde, anschl. im Haus St. Walburg gemütl. Beisammensein mit Informationen über das Land Malaysia.

Frauen aller Konfessionen sind dazu herzlich eingeladen und willkommen!!

Sa 3.3. 10.00 Uhr Haus St. Walburg: Aufbauseminar: „Gottesdienste gestalten mit Kindern“ Anmeldung über Kath. Frauenbund Eichstätt - 08421/50671: Ref.: Heidi Maier, Eichstätt, Bildungsreferentin u. Anita Gaffron, Eltern-Kind-Referentin, Arberg. Information auch bei Frau Kuhnert, Tel. 5951 oder 1240.

Di 6.3. 20.00 Uhr Haus St. Walburg: Treffen der FirmgruppenleiterInnen

Do 8.3. 14.00 Uhr Haus St. Walburg: Seniorennachmittag: „Blick über den Zaun - Kirche weltweit“, Ref.: Domkapitular Josef Blumenhofer

Fr 9.3. 20.00 Uhr Haus St. Walburg: Youcat-Abend für Jugendliche ab der 7. Klasse mit Herrn Kaplan Lazar

### Krankenkommunion am Freitag, 2. März 2012

ab 8.30 Uhr in Monheim, Flotzheim und Itzing

ab 9.00 Uhr in Wittesheim, Rehau, Kölbürg und Ried

### Meditation als Lebenshilfe

Dankenswerter Weise bietet das Ehepaar Johanna u. Franz Krebs wieder Meditationsabende in der Fastenzeit an:

Ruhe, Stille und Einkehr, Wecken der Selbstheilungskräfte durch Körperübungen in der Tradition der chinesischen Heilgymnastik, Qigong, Übungen zur Spannungsregulierung, Einführung und Einübung in die Meditation.

die Teilnahme ist frei. Kommen Sie in bequemer, warmer Kleidung.

Bitte warme Socken und eine Wolldecke mitbringen.

Die Abfolge der Abende stellt eine Einheit dar.

Eine regelmäßige Teilnahme ist deshalb erwünscht.

4. Montage: 27. Februar, 5. März, 12. März u. 26. März 2012 jeweils um 19.30 Uhr im Haus St. Walburg, oberer Saal.

## Weltgebetstag in Monheim

Der Weltgebetstag der Frauen ist die größte ökumenische Basisbewegung von Frauen weltweit. Jedes Jahr, am ersten Freitag im März, begehen Frauen miteinander den Weltgebetstag. In allen Ländern der Erde beten sie an diesem Tag gemeinsam und bereichern sich gegenseitig im Gebet und durch ihre Glaubenserfahrungen. Sie teilen ihre Hoffnungen und Ängste, ihre Freuden und Sorgen.

Der Katholische Frauenbund Monheim feiert diesen Tag wieder traditionsgemäß zusammen mit den Evangelischen Christinnen aus Monheim und Büttelbronn und lädt dazu alle Frauen am 02. März 2012 um 19.00 Uhr in die Stadtpfarrkirche St. Walburga in Monheim ein.

Zum Thema „Steht auf für Gerechtigkeit“ haben Frauen in Malaysia die Gebetsvorlage erstellt. Frieden ist in Malaysia ein sehr hohes Gut. Die Bevölkerung ist buntgemischt.

Menschen malaiischer, chinesischer und indischer Herkunft, sowie ursprüngliche Völker leben eng zusammen. Hauptreligion ist der Islam; aber auch buddhistische, hinduistische, christliche und traditionelle Religionen leben nebeneinander. Die Kollekte ist für Projekte der Frauen in Malaysia bestimmt. Im Anschluss an den Gottesdienst gemütliches Beisammensein und Gedankenaustausch im Haus St. Walburg. (Hannelore Zinsmeister)

## Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

### Gottesdienste

4.3. 9 Uhr Peterskapelle

(Abendmahl)

18.3. 9 Uhr Peterskapelle

(Konfirmandenvorstellung)

### Kindergottesdienst

11.3. 10.30 Uhr Haus Martin Luther

### Tanzen für Frauen

27.2. 19.30 Uhr Haus Martin Luther

12.3. 19.30 Uhr Haus Martin Luther

# Veranstaltungskalender

Datum		Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort
<b>Februar</b>					
Do.	23.	20:00	Liederkranz Monheim	Traditionelles Fischessen	Vereinsheim
Fr.	24.	20:00	CSU - Günther Pfefferer	Wahlveranstaltung Wittesheim	GH Pfefferer
Fr.	24.	19:30	FF Monheim	Generalversammlung	FF-Haus
Fr.	24.	20:00	FSV Flotzheim	Jahreshauptversammlung	GH Leinfelder
Sa.	25.	19:45	SKV Flotzheim-Kreut	Schafkopfnennen	GH Leinfelder
Sa.	25.	18:00	Kolping Monheim	Kesselspeckessen Daiting	Abfahrt Stadthalle
So.	26.	09:30	CSU - Günther Pfefferer	Wahlveranstaltung Flotzheim	GH Leinfelder
So.	26.	8 - 11		Kleintiermarkt	vor Schützenheim
So.	26.	19:30	Kolping Monheim	Volleyball	Schulturnhalle
Mo.	27.	20:00	FW - Anita Ferber	Wahlveranstaltung Itzing	Feuerwehrhaus
Mo.	27.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Di.	28.	20:00	VHS	Vortrag: „Ins Land der Franken fahren“	Grund- u. Mittelschule
Mi.	29.	16:00	Literaturfreunde	Lesen für Kinder	Cafè Wenninger
Mi.	29.	19:30	ProGeMo	Generalversamml. m. Neuw.	GH. Zur Krone
Mi.	29.	20:00	CSU - Günther Pfefferer	Wahlveranstaltung Kölburg	Feuerwehrheim
<b>März</b>					
Do.	01.	19:30	VHS	Vortrag: „Selbsteilungskräfte aktivieren m. Bowtech“	Grund- u. Mittelschule
Do	01.	20:00	Pfarrei Monheim	Katechismus f. Erwachsene	Haus St. Walburg
Fr.	02.	20:00	Fischereiverein Monh. e.V.	Jahreshauptversammlung	Schützenheim
Fr.	02.	20:00	FW - Anita Ferber	Wahlveranstaltung Monheim	„Zur Krone“
Fr.	02.	19:00	Ev. Frauen u. Frauenbund	Ökum. Weltgebetstag d. Frauen	Stadtpfarrkirche
Sa.	03.	10–12	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anwesen Meyer Treuchtlinger Str.
Sa.	03.	20:00	CSU - Günther Pfefferer	Wahlveranstaltung Itzing	Feuerwehrheim
Sa.	03.	20:00	Jagdgenossensch Liederberg	Jahreshauptversammlung	GH Sprater
Sa.	03.	20:00	FF Kölburg	Generalversammlung	Feuerwehrhau
So.	04.	20:00	FW - Anita Ferber	Wahlveranstaltung Kölburg	Feuerwehrhaus
Mo	05.	20:00	Gartenbauverein Monheim	Jahreshauptversammlung	GH Zur Krone
Di.	06.	20:00	CSU - Günther Pfefferer	Wahlveranstaltung Weilheim m. Rothenberg	GH Rosenwirth
Di	06.	18:00	Kolping Monheim	Besicht.-Fahrt Hofmühl Eichst.	Abfahrt: Stadthalle
Mi.	07.	20:00	CSU - Günther Pfefferer	Wahlveranstaltung Rehau	GH Steinbuck
Do.	08.	14:00	Pfarrei Monheim	Seniorenachmittag	Haus St. Walburg
Fr.	09.	20:00	CSU - Günther Pfefferer	Wahlveranstaltung Monheim	GH Zur Krone
Sa.	10.	19:30	FF Flotzheim-Kreut	Generalversammlung	GH Leinfelder
Sa.	10.	04:00	Bude Wittesheim	Tagesskifahrt	Warth Schröcken
Sa.	10.		Elternbeirat KiGa	Secondhand-Basar	Stadthalle
Sa.	10.	20:00	Liederkranz - Voices	Liederabend	Aula Schule
So.	11.	08:00 - 18:00	Stadt Monheim	Bürgermeister-Wahl	Stadt/Stadteile
So.	11.		ProGeMo/Stadt Monheim	Josefsmarkt	Innenstadt
Mo.	12.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Mi.	14.	14:00	Kath. Frauenbund	Der Weg durch d. Fastenzeit	Haus St. Walburg
Do.	15.	20:00	Liederkranz Monheim	Jahreshauptversammlung	Vereinsheim
Fr.	16.	17:00	FF Monheim - Passivenfruppe	Wanderung nach Warching	Treffp. Altes Feuerwehrhaus
Fr.	16.	19:00	Löwen-Fanclub Monheim	Schafkopfturnier	GH Zur Krone
Sa.	17.	20:00	Jagdgenossensch. Weilheim	Jagdversammlung	GH Rosenwirth
Sa.	17.	20:00	Kolping Monheim	Schafkopfturnier vereinsintern	Vereinsheim

## Vereine und Verbände

### **Bürgermeisterwahl Stadt Monheim**

**11. März 2012**

#### **Wahlveranstaltungen Günther Pfefferer, CSU**

WT	Datum	Uhrzeit	Ort	Versammlungsraum
Fr	24.02.2012	20:00	Wittesheim	GH Pfefferer
So	26.02.2012	09:30	Flotzheim	GH Leinfelder
Mi	29.02.2012	20:00	Kölbürg	Feuerwehrheim
Sa	03.03.2012	20:00	Itzing	Feuerwehrheim
Di	06.03.2012	20:00	Weilheim	GH Rosenwirth
Mi	07.03.2012	20:00	Rehau	GH „Zum Steinbuck“
Fr	09.03.2012	20:00	Monheim	GH „Zur Krone“

#### **Wahlveranstaltungen Anita Ferber, FW**

WT	Datum	Uhrzeit	Ort	Versammlungsraum
Mo	27.02.2012	20:00	Itzing	Feuerwehrhaus
Fr	02.03.2012	20:00	Monheim	GH „Zur Krone“
So	04.03.2012	20:00	Kölbürg	Feuerwehrhaus

### **Jagdgenossenschaft Liederberg**

Am Samstag, 03. März 2012, findet um 20.00 Uhr, im Gasthaus Sprater in Warching die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Liederberg statt.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokollverlesung
3. Kassenbericht und Entlastung der Vorstandschaft
4. Verwendung des Jagdpachtes
5. Wünsche und Anträge

Alle Jagdgenossen sind herzlich eingeladen.

*Die Vorstandschaft*

### **„Budenzauber“**

#### **in der Monheimer Stadhalle**



*Die B-Jugend-Turniersieger des TSV Monheim*

Auch in diesem Jahr veranstaltete der TSV Monheim wieder das Firmenturnier, bei dem regionale Betriebe ihre Mitarbeitermannschaften gegeneinander antreten ließen. Die Resonanz war groß und namhafte Firmen wie Hama, Merkle, Eder Druck, Bühler, Fiege, Apple, die Sparkasse Monheim, RVB Donauwörth, Abel & Ruf, Andrew und Fendt Agco meldeten Mannschaften.

Dass die Teams sich auf gleichem Niveau befanden, ist schon daran ersichtlich, dass alle vier Parteien um die vorderen Plätze erst im Siebenmeter-Schießen einen Sieger fanden. Im Finale konnte sich das Team Andrew Buchdorf gegen Fendt Agco mit 7:6 im Penalty-Schießen durchsetzen. Den dritten Platz belegte Hama II.

Im Anschluss an das Firmenturnier fand am Abend ein Turnier für B-Jugend-Mannschaften statt. Außer dem TSV Monheim traten der TSV Wolferstadt, der TSV Harburg, der FSV Buchdorf sowie die JFG Wörnitz-Kicker an. Im Modus jeder-gegen-jeden kristallisierten sich sofort der TSV Monheim, sowie der TSV Wolferstadt als Anwärter auf den Tagessieg heraus. Beide Mannschaften eilten von Sieg zu Sieg. Im Endspiel standen sich demzufolge erneut beide Mannschaften gegenüber, wobei der von Timo Kotter gecoachte TSV Monheim mit 5:0 siegreich war. Allen Beteiligten ein herzliches „Dankeschön“ für die beiden gelungenen Turniere. (Michael Roßkopf)

### **Jahreshauptversammlung der FFW Warching**

#### **am 04.02.12 im Gasthaus Goldenes Lamm Warching**

Zur Jahreshauptversammlung begrüßte 2. Vorstand Richard Baur 34 Mitglieder der Warchinger Wehr. Ein besonderer Gruß galt dem 3. Bürgermeister Alfons Meier sowie Kreisbrandmeister Günther Buchberger.

Die Tagesordnung wurde bekannt gegeben und von allen Anwesenden angenommen.

Nach dem Totengedenken verlas Kommandant Wolfgang Bader seinen Bericht. Er erwähnte die Einsätze des vergangenen Jahres vor allem den am 22.06.11. Durch das Unwetter waren gleich mehrere Einsätze notwendig. Aufräumarbeiten auf der Staatsstraße, sowie Umleitung des Verkehrs und auch im Ort gab es für die Feuerwehr einiges zu tun.

Einen weiteren Einsatz hatte die Wehr am 24.09.11 bei einem Motorradunfall auf der Staatsstraße, in Richtung Blossenau. Am 06.11.11 musste eine Ölspur auf der Staatsstraße beseitigt werden. Im vergangenen Jahr fand auch eine Großübung mit den umliegenden Wehren statt. Mit der Beteiligung an den Übungen war Kommandant Bader weitgehend zufrieden. Im vergangenen Jahr wurden 4 Feuerwehreffeste besucht. Am Ende seines Berichtes wies Bader darauf hin dass es wohl noch bis nächstes Jahr dauern wird bis das neue Warchinger Feuerwehrauto bereitsteht. Als Vorhaben für 2012/2013 soll der Umbau des Feuerwehrhauses umgesetzt werden. Er bedankte sich bei allen Aktiven, beim Zeugwart Jürgen Seifert, bei Kreisbrandmeister Günther Buchberger und auch bei der Stadt Monheim für die Bereitstellung von Ausrüstung und Geräten.

Es folgte der Bericht des Schriftführers in dem die sonstigen Aktivitäten der Feuerwehr des vergangenen Jahres dargelegt wurden.

Der Kassenführer verlas den Kassenbericht des vergangenen Jahres. Die Kassenprüfer lobten die vorbildliche Kassenführung und bestätigten die Richtigkeit des Kassenstandes, die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet.

Mit Matthias Lechner und Lena Bader durften 2 Neuaufnahmen in der Wehr begrüßt werden. Anschließend wurden Klaus Meier und Alfons Lechner als Kassenprüfer wiedergewählt.

Im Bericht des 3. Bürgermeisters Meier wurde noch mal darüber informiert, dass das Feuerwehrauto spätestens 2013 kommen soll. Meier bestätigte die Bereitschaft der Stadt zur Unterstützung der Renovierungsarbeiten am Feuerwehrhaus. Er dankte der Vorstandschaft, der restlichen Wehr und Kreisbrandmeister Buchberger.

Dieser berichtete über die Situation, dass in vielen Wehren die Tagesbereitschaft nicht mehr ausreichend gegeben ist und motivierte deswegen die Jugend sich auch weiterhin in der Feuerwehr einzubringen.

Außerdem informierte er über die Möglichkeit eines Fahr Sicherheitstrainings mit dem Feuerwehrauto sowie über die Gelegenheit gut und günstig im Feuerwehrerholungsheim Bayrisch Gmain Urlaub zu machen.

Er verabschiedete sich bei der Wehr da es sein letztes Dienstjahr als Kreisbrandmeister ist.

Zum Schluss wurden noch die Termine des nächsten Jahres bekannt gegeben und über Wünsche der Mitglieder diskutiert. Pünktlich schloss 2. Vorstand Baur die Jahreshauptversammlung.

*Sabrina Rebele, Schriftführerin*

## **Gailachia bei Fastnacht in Franken**



*Sabrina Hauser und „Mariechen“ Volker Heißmann*



*Sabrina Hauser und „Mariechen“ Volker Heißmann*

Am Freitag 10.02.2012 nahm ein Abordnung des Präsidiums der Gailachia an der Live-Sendung „Fastnacht in Franken“ in Veitshöchheim teil!

Es war für alle ein wirklich außergewöhnliches Erlebnis. Hier konnten wir auch mal Politikern und Prominenten wie Herrn Seehofer und Herrn Beckstein sehr nahe stehen und die Hand schütteln. Auch „Waltraud und Mariechen“ standen für Ihre Fans parat. Vor allem die Altneihäuser Feierwehrcapelln nahm sich lange Zeit für ein Pläuschchen mit uns.

Dass man mit den Franken feiern kann erfuhren wir bis in die frühen Morgenstunden. Die 4 Präsidiumsmitglieder waren sogar 2mal im Fernsehen zu sehen.

Auf diesen wieder rundum gelungenen Abend ein dreifach donnerndes Mohaio - Helau!!!



*Sabrina Hauser, Trommler der Altneihäuser Feierwehrcapelln, Josef Kotter*



*Horst Seehofer, Josef Kotter*

## **Jagdgenossenschaft Rehau**

Am Samstag, 25.02.2012 findet im Gasthaus „Steinbuck“ in Rehau die Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Rehau statt. Beginn 20.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll und Jahresbericht
3. Kassenbericht und Kassenprüfbericht
4. Verwendung des Jagdschillings
5. Wünsche und Anträge

Alle Jagdgenossen sind freundlichst eingeladen.

*Die Vorstandschaft*

## **Tolles Programm und großartige Stimmung beim Frauenbundball**

Der Frauenbundball hat in Monheim schon eine lange Tradition. Egal welches Wetter - die Frauen aus Monheim und Umgebung lassen sich nicht abhalten um einmal im Jahr so recht lustig zu feiern und bis in die Nacht hinein zu tanzen. So herrschte auch vergangene Woche wieder reges Maskentreiben im voll besetzten Monheimer Schützenheim.

Nach der Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Irmgard Kuhnert ging's los mit der Polonaise und einer Tanzrunde.

Danach erinnerte Traudl Kurz mit „Servus, Gruezi und Hallo“ und einigen anderen stimmungsvollen Liedern an Maria Hellwig, begleitet von Inge Seel, die wie immer für flotte Tanzmusik sorgte. Bald darauf kündigte sich schon ein besonderes Highlight an.

Das Prinzenpaar der Gailachia Prinzessin Nadine und Prinz Armin, Mundschenkin Julia und Hofmarschall Vincenzo mit ihrer Prinzengarde gaben sich die Ehre. Begleitet und vorgestellt wurden sie vom Präsident der Gailachia Josef Kotter und Vizepräsident Christoph Spenninger. Zuerst tanzte die Garde schwungvoll und präzise ihren Marsch, dann wurde es für die Regenten ernst. Prinzessin Nadine und Prinz Armin begeisterten nicht nur mit einer auf den Frauenbund zugeschnittenen Rede, sondern vor allem durch ihre wunderbaren Tänze und Musikeinlagen, wobei der Prinz selbst zur Gitarre griff. „Las Vegas“ im Schützenheim, das war bestimmt einmalig und begeisterte das Publikum, das mit tosendem Applaus dankte. Josef Kotter bedankte sich bei Frau Kuhnert für die Einladung und überreichte ihr den Orden der Gailachia. Diese Überraschung machte die Frauenbundvorsitzende zuerst sprachlos, dann aber war die Freude grenzenlos.

Nach dem Auszug der Gailachia ging es weiter im Programm mit einem Sketch, in dem es über die Unannehmlichkeiten ging, die ein neues Gebiss bereiten kann, und das im Urlaub in Italien. Die Darstellerinnen Hannelore Zinsmeister und Rita Pfeifer strapazierten dabei ordentlich die Lachmuskeln der Ballgäste. Das Gleiche taten nach ein paar Tanzrunden auch Hedy Meyer, die sich als „Arbeitssuchender“ am Wohnungsamt vorstellte und von einem gerade aus dem Urlaub kommenden Beamten (Elisabeth Hitzler) etwas sehr eigenwilligen Fragen ausgesetzt sieht.

Den Schlußpunkt des Programms setzten dann wieder die „Kirchenmäuse“ (I.Kuhnert und H. Zinsmeister) Von ihrem Versteck im Blumengesteck hatten sie wieder viel gesehen was in und um die Kirche so passiert war. Sogar der Herr Bischof hatte sie nicht entdeckt.

Das Publikum belohnte alle Einlagen mit großem Applaus Die traditionelle Tombola mit vielen schönen Preisen, gestiftet von den Monheimer Geschäftsleuten und auch privaten Spendern, rundete den gelungenen Abend ab.

*(Hannelore Zinsmeister)*

## **Faschingsstimmung im Monheimer Seniorenheim**

Auch im Seniorenheim St. Elisabeth wurde wieder Fasching gefeiert. Für stimmungsvolle Unterhaltung sorgten die Frauen vom Katholischen Frauenbund, die ihr Programm vom Ball präsentierten, was von den Seniorinnen/en wieder dankbar aufgenommen wurde. Die musikalische Gestaltung hatte wieder Inge Seel übernommen und die Gailachia Monheim präsentierte sich mit dem Kinder-Prinzenpaar Lisa II. und Nico I., die bravours ihren Prinzenwalzer aufs Parkett legten und ihrem Hofstaat und der Minigarde, die mit einem flotten Tanz begeisterte.

Anschließend wurden noch zusammen alte Lieder gesungen, die auch die Senioren/innen noch in guter Erinnerung hatten. *(Hannelore Zinsmeister)*

## **Fit mit Kolping**

### **Terminvorschau**

So.	4. März	19:30 Uhr	Gymnastik	Schulturnhalle
So.	11. März	19:30 Uhr	Gymnastik	Schulturnhalle
So.	18. März	19:30 Uhr	Gymnastik	Schulturnhalle
So.	25. März	19:30 Uhr	Gymnastik	Schulturnhalle

## **Tagesskifahrt der Bude Wittesheim**

### **nach Warth-Schröcken**

Bei der Tagesskifahrt der Bude Wittesheim sind noch einige Plätze frei.

Wann: Sa. 10. März 2012

Wohin: Warth-Schröcken

Abfahrt: Wittesheim 4:00 Uhr

Abfahrt: Monheim 4:05 Uhr

Fahrpreis für Erwachsene

inkl. Tagesskipass: ca. 55.- Euro

Fahrpreis für Jugendliche (93-95)

inkl. Tagesskipass: ca. 51.- Euro

Fahrpreis für Kinder (96-05)

inkl. Tagesskipass: ca. 38.- Euro

Fahrpreis ohne Liftkarte

ca. 17.- Euro

Heimfahrt um 18 Uhr.

Im Bus gibt es ein Frühstück mit Kaffee, warmen Wienern und

frischen Brezen.

Eine Mitgliedschaft bei der Bude Wittesheim ist nicht erforderlich.

### **Anmeldung bitte bei Andreas Eder Wittesheim,**

**Tel. 09091 1829.**

Infos zum Skigebiet finden Sie unter

[www.warth-schroecken.com](http://www.warth-schroecken.com)

## **Schützenverein Immergrün Itzing**

### **Generalversammlung**

Zur Jahreshauptversammlung am 20.01.2012 begrüßte Schützenmeister Martin Lachenmair alle anwesenden Vereinsmitglieder.

Zunächst gab er einen kleinen Rückblick über das vergangene Jahr, welches im Januar mit der Generalversammlung begann, bei der die Neuwahl der Vorstandschaft als wesentlicher Punkt auf der Tagesordnung stand.

Ein Höhepunkt im Jahr 2011 war der Besuch des 125-jährigen Gründungsjubiläums der Freiwilligen Feuerwehr Itzing, das vom 20.05.2011 bis 22.05.2011 seinen Lauf nahm und auch von vielen Kameraden des Schützenvereins besucht wurde.

Zudem feierte der Verein am 18.06.2011 den 100. Jahrestag bei den Trowinschützen in Druisheim, sowie das 500-jährige Bestehen der Stadtpfarrkirche Monheim am 24.07.2011.

Am Sonntag, dem 14.08.2011, lud der Itzinger Schützenverein zum alljährlichen Dorffest, mit Speis, Trank und Musik, beim Feuerwehrhaus ein. Für die kleineren Besucher wurde wieder eine Hüpfburg aufgebaut.

Lachenmair bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern, durch deren Unterstützung eine solche Feierlichkeit erst möglich geworden sei und der gesamte Festtag reibungslos ablief.

Außerdem besuchte der Verein am 11.09.2011 den Sternmarsch in Donauwörth, der durch eine Spende der Raiffeisen-Volksbank Donauwörth mit 650,- Euro belohnt wurde.

Zwei Höhepunkte fanden noch Ende des Jahres 2011 statt, zum einen der Seniorennachmittag am 10.02.2011 und zum anderen die Weihnachtsfeier am 17.12.2011 mit Theaterstück, sowie anschließender Christbaumversteigerung.

In Sachen Mitgliederzahlen nannte Lachenmair noch die aktuelle Lage des Vereins und meinte, dass dieser Wert leicht rückläufig sei, aber trotzdem mit noch 150 Mitgliedern solide aufgestellt ist.

Am Schluss bedankte er sich noch einmal für den Einsatz aller, die den Verein im vergangenen Jahr tatkräftig unterstützt haben.

Sportwart Armin Kitzinger gab noch einen kleinen Überblick zum Königsschießen (16.03. bis 20.02.2011), bei dem insgesamt 32 Schützen an den Schießstand traten.

Hierbei konnten sich die beiden neuen Regenten Martin Kitzinger (Schützenkönig, sowie Gewinner der Ehrenscheibe und des Wanderpokals) und Tobias Heckl (Jugendkönig) gegen alle anderen Teilnehmer durchsetzen und die beiden Königsketten für sich behaupten.

Franz Oswald gewann die Blattwertung mit einem hervorragenden 4,3-Teiler und Hartmut Koch die Ringwertung mit stolzen 378 Ringen.

Zu den Finanzen sprach Kassier Robert Heckel noch ein paar Worte und stellte fest, dass im Jahr 2011, trotz vieler Ausgaben, dennoch ein kleines Plus erwirtschaftet werden konnte und die Vereinskasse, auch für mögliche Investitionen in den kommenden Jahren, gut gerüstet sei. (Matthias Handschiegl)

## **Prunksitzung der Gailachia**



Am 04.02. und 05.02. bekam das Publikum der Prunksitzung eine beeindruckende Faschingsshow der Sonderklasse geboten. Zu Beginn bedankte sich Präsident Josef Kotter bei allen Mitgliedern, die vor und hinter den ganz auf Las Vegas getrimmten Kulissen zur Veranstaltung beitrugen.

Der Anfang der stimmungsvollen Show gehörte traditionell dem Kinderhofstaat mit dem Kinderprinzenpaar Lisa II. (Schultheiß) und Niko I. (Färber) Nach einer launigen Begrüßungsrede zeigten die beiden Nachwuchs-Hoheiten ihren Tanz zu Lady Gaga's „Poker Face“.

Die jüngsten Aktiven der Gailachia, die Tanzmäuse, legten eine fetzige Darbietung zu Rock-Klassikern aufs Parkett.

Ring-Sprecher Christoph Spenninger kündigte den Boxkampf um die Monheimer Stadtmeisterschaft zwischen „Mr. Steelhammer“ Holger Rosenwirth und „Mr. Knock-out“ Marcel Frank an.

Die Faustkämpfer feierten dann aber lieber mit den Damen, die in der Las-Vegas-Deko den Jackpot knackten. Hofmarschall Vincenzo Lo Guasto ließ seine magischen Kräfte walten und verwandelte einen weißen Tiger (Anna-Lisa Kowalzik) in die bezaubernde Prinzessin Nadine I. (Havlicek) Diese wurde prompt vom als Elvis auftretenden Prinzen Armin II. (Meyer) umworben, ging auf die Avancen aber nicht direkt ein. Stattdessen beschwerte sie sich, dass „Tanzgott“ Armin im Training viel bemängelt habe. Das Ergebnis des regen Übens zeigte sich im gelungenen Prinzentanz. Mundschenkin Julia Frank nahm ihre Funktion ernst und stieß mit dem gesamten Saal an: „Ein Prosit Hoch, Gailachia.“

In der Bütt beschwerte sich Lea Morlock bitterlich: „Mit 13 hab ich's ganz schön schwer - wenn ich doch schon 18 wär“.

Frenetisch gefeiert wurde die Minigarde mit ihrem Marsch, der sich zu einer musikalischen Weltreise entwickelte. Auch die Midigarde begeisterte mit ihrem Showtanz zum Thema Afrika.

Nach längerer Abstinenz erfreute Dieter Thomas die Besucher wieder als Büttredner. Er bedauerte, in seiner Familie erst an fünfter Stelle geboren worden zu sein - ansonsten wäre er heute Millionär und hätte die schönsten Frauen... „Was er kann, das kann ich auch“, meinte er in Richtung seines Bruders. „Ich wär' so gerne Chef, doch ich hatt' ganz einfach Pech.“ Dafür war ihm lautstarker Jubel des Publikums gewiss. Die Turner des TSV Monheim zeigten als „Gailach-Nixen“ eine gefeierte Einlage und schlugen dabei sogar einen Hai in die Flucht.

Schon auf dem Weg zur Bütt verteilte „Stadtstreicher“ Rainer Leyk Schnäpschen an die Gäste. Am Mikro folgte Kritik: „Die Deko kostet einen Haufen, aber in der Bütt gib't's nix zu saufen.“ Dafür hatte er einen „italienischen Freund“ dabei: eine Flasche Martini?... Generell gelte für ihn: „Lieber vom Saufen gezeichnet als von Rembrandt gemalt.“

Frei nach Loriot versuchte ein Psychiater (Ludwig Hirschbeck) das auseinander gelebte Ehepaar Blöhmman (Petra Roßkopf, Norbert Meyer) zu therapieren. Jedoch ohne Erfolg. Die Redaktion von Mohaio TV präsentierte wieder Skandale, die im vergangenen Jahr für Furore sorgten. Die Palette reichte vom „unten ohne“ im Gartenzaun hängenden Jungelfer über einen auf der Polizeiwache endenden Junggesellenabschied bis zur Garde-Trainerin, die mit ihrem Opel die alte Stadthalle beträchtlich in Mitleidenschaft zog.

Zu den Klängen des Party-Hits „Ai Se Eu Te Pego!“ zeigten die Jungelfer in schicken Strumpfhosen eine ganz besondere Show. Es war bereits nach Mitternacht, als die Prinzengarde mit ihrem spektakulären Auftritt das große Finale einläutete. Nach dem Feuerwerk der guten Laune war dies der Startschuss für eine Faschings-Party bis in den frühen Morgen.

### **Ehrungen für langjährige Aktive**

Die Prunksitzung ist traditionell auch eine gute Gelegenheit, um verdiente Mitglieder der Gailachia für ihre treuen Dienste auszuzeichnen. Präsident Josef Kotter übernahm am Samstagabend die Ehrungen für die langjährigen Aktiven.

Den Verdienstorden in Bronze erhielten: Melanie Knoll, Katharina Regler und Anna-Lisa Kowalzik.

Für Nadine Havlicek, Tamara Utjesinovic, Lisa Obst und Helene Türk gab es den Verdienstorden in Silber.

Der Verdienstorden in Gold der FG Gailachia ging an Angie Obst, Christoph Spenninger und Gerhard Utjesinovic.

Karlheinz Walter vom Fastnachtsverband Franken (FVF) überreichte ebenfalls einige Urkunden und Auszeichnungen. Die Ehrennadel in Gold erhielten Sandra Dworschak, Timo Gayr und Josef Berk Müller.

Den FVF-Verdienstorden bekamen Angie Obst und Elke Löblein.

Als besonderes „Schmankerl“ gab es als Überraschung noch den Verdienstorden des Bund Deutscher Karneval (BDK) für Alfred Hofer.

**LÖWEN-FAN-CLUB MONHEIM E. V.**



# SCHAFKOPF T U R N I E R

**FR. 16. MÄRZ, 19 UHR**  
**GASTHAUS ZUR KRONE**  
MONHEIM      INNENSTADT

**EINSATZ      HAUPTGEWINN**  
**10 €      300 €**

**DAZU VIELE WEITERE  
GELD- UND SACHPREISE**

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON



## **Freiwillige Feuerwehr Kölburg e.V.**

### **Einladung zur Generalversammlung**

Die Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kölburg findet am Samstag, den 03.03.2012 um 20:00 Uhr im Feuerwehrhaus statt.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorstandes
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des 1. Kommandanten
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung der Vorstandschaft
6. Wünsche und Anträge

Alle aktiven und passiven Mitglieder sind hierzu recht herzlich eingeladen.

*Die Vorstandschaft*

## **Liederkranzball „Casino Las Vegas“**



### **Gangster im Vereinsheim**

Ins „Casino Las Vegas“ lud der Liederkranz Monheim zum diesjährigen Faschingsball.

Unter der Mitwirkung vieler Helfer verwandelt sich das Vereinsheim in einen stimmungsvollen Raum deren Mittelpunkt die toll gestaltete „Casino-Bar“ von Heinz Poost war.

Wilfried Rampf konnte zahlreiche bunt gekleidete Faschingsfreunde begrüßen, die in den Abend mit einer



Polonaise und einer beschwingten Tanzrunde starteten.

Der erste Höhepunkt des Abends war der grandiose Überraschungsauftritt der Midigarde der Gailachia, die mit ihrem tollen Showtanz ins ferne Afrika entführte und ihr beeindruckendes Können zeigte. Unter großem Applaus und einem Geschenk für jedes Mädchen sowie einem Blumenstrauß für die beiden Trainerinnen Nadine Havlicek und Lena Wittke wurde die Garde verabschiedet.

Die Verfehlungen und Missetaten der Sänger wurden auf sehr humoristische Art von den beiden „Ratschen“ Iris und Elisabeth Hitzler aufgedeckt und genüsslich ausgeplaudert, was für schadenfrohe Lacher und Schmunzler sorgte.

Nach einigen Tanzrunden und Eröffnung der Bar marschierte die amtierende Vorstandschaft unter „Ho Sänger, Ho Sänger“ ein. Besungen wurde mit bekannten Melodien die ausgeschiedene Vorstandschaft mit „Rudolf zu kannst nicht immer Vorstand sein“, „Johanna zum 2. Vorstand gewählt“, „Moneten Ida“, sowie die Themen Heizkosten, Arbeit der Schriftführerin Marianne Schabacker und Lagerbestände an Wein und Sekt. Musikalisch verabschiedet wurde so mit einem Augenzwinkern die jahrelang hervorragende Vorstandschaft.

Zu später Stunde übernahmen Gangster mit vorgehaltener Maschinenpistole die Herrschaft über das Liederkranzheim „Casinos Las Vegas“ und die Anwesen mussten um Hab und Gut zittern. Unter ihrem Anführer „El Capitan“ Heinz Poost ließen sie das vergangene Jahre Revue passieren und es wurde so mache Maschinengewehrsalve auf die Anwesenden abgefeuert die punktgenau humoristisch traf. Um die Gangster milde zu stimmen lud Wilfried Rampf sie anschließend auf einem Trink in die Bar.

Bei diesem kleinen aber feinen Faschingsball wurde bis spät in die Nacht getanzt und gefeiert und findet sicher das nächste Jahr wieder statt. (ch)

## **Liederkranz Monheim**

### **EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG**

am Donnerstag, 15. März, Beginn 20:00 Uhr

Liederkranz Vereinsheim

#### Tagesordnung

1. Sängergruß
2. Begrüßung durch Vorsitzenden
3. Gedanken an verstorbenen Mitglieder
4. Anwesenheitsliste / Feststellung der Anzahl Stimmberechtigter
5. Berichte der Vorstandschaft
  - Vorsitzender
  - Chorleiter
  - Schriftführer
  - Kassenführer
  - Kassenprüfer
  - Notenwart
  - Hausmeister

6. Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft /Abstimmung darüber
7. Wünsche und Anträge / Diskussion aktueller Themen
8. Schlusslied

Ich freue mich auf eine gut besuchte Mitgliederversammlung. Wünsche und Anträge können vorher schriftlich bei mir eingebracht oder während der Versammlung vorgebracht werden.

*Wilfried Rampf*

1. Vorsitzender

## Historisches

### Monheim

#### Beschreibung des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens der Vorkriegszeit und in den ersten Jahren nach dem 2. Weltkrieg

Blenden wir zunächst Jahre zurück und beginnen mit der Zeit nach dem 1. Weltkrieg, dem Jahr 1919/1920.

Es waren damals die Lehrer, Pfarrer, Ordensleute, dann die Handwerker, Geschäftsleute, die örtliche Beamtschaft, (von Finanzamt, Amtsgericht, Polizei, Forstamt) sowie den Vereinen und kirchlichen Organisationen, die das gesellschaftliche und kulturelle Leben in der Stadt getragen haben.

Das Vereinsleben blühte, es gab zu dieser Zeit bereits folgende Vereine:

- Veteranen- und Kriegerverein 1872
- Verein der Gemütlichkeit 1807
- Verein Arbeiter- und Bauernrat 1919
- Casino-Verein, gegr. 1837
- Christlicher Bauernverein 1895
- Gesangverein Liederkrans 1873
- Gewerbeverein 1914
- Männer- und Arbeiterverein 1904
- Verein Raucherclub Concordia 1885
- Tierschutzverein 1868
- Turnverein 1895
- Gartenbauverein 1904
- Schützengesellschaft 1856
- Zimmerstutzengesellschaft 1854
- Sanitätverein 1907
- Stenographenverein 1912
- Frauenverein 1886/1903
- Verschönerungsverein 1906/1909

Von Bedeutung war, dass das Krankenhaus ausschließlich von Ordensschwestern aus Würzburg/Oberzell geführt wurde. Damit verbunden war eine ambulante Pflegeabteilung, welche die Einwohner mit Hausbesuchen betreute.

Seit dem Jahre 1868 gab es Ordensschwestern, „Sternschwestern“, aus Augsburg als Kindergartenschwestern, damals Kinderbewahranstalt genannt.

Ferner sind 2 Schwestern im Schuldienst in der Mädchenschule tätig gewesen.

Für die Bevölkerung war es ein hilfreiches und segensreiches Wirken der Ordensschwestern, denn sie haben einen Beitrag zum kulturellen Leben geleistet.

Die Stadt pflegte in besonderer Weise das Verhältnis zum Regentenhaus, und zwar zum Prinzregenten Luitpolt. Er hat der Stadt im Jahre 1910/11 einen Besuch abgestattet, wozu am Marktplatz ein großer Empfang und eine Feier mit der Bevölkerung stattfanden. Das Namensfest „Seiner königlichen Hoheit“, am 1. November, wurde alljährlich festlich mit einem Gottesdienst, und einer weltlichen Feier unter Teilnahme aller Vereine begangen.

Das Alltagsleben der Vergangenheit war von Bürgersinn, geprägt, es gab Vorbilder zu denen man Aufblicken konnte.

Herausgehoben waren die Handwerker, die Geschäftsleute, die Beamtschaft, sowie die Vereinsvorstände. Das Leben im Städtchen ging seinen geruhsamen Gang.

Die Bürger trafen sich täglich beim Abendtrunk meist schon am späten Nachmittag in einer Gastwirtschaft. Ein fester Bestandteil waren die so genannten „Gesellschaftstage“ die in den einzelnen Lokalitäten stattfanden. Zu den Treffen an den Wochentagen gab es folgende Regelung:

am Montag	Gasthaus Zur Krone
am Dienstag	Gasthaus Zum Kaffeewirt
am Mittwoch	Gasthaus Zum Ochsen
am Donnerstag	Gasthaus Zum Löwen
am Freitag	Gasthaus Zur Sonne
am Samstag	Gasthaus Zum Goldenen Kreuz
am Sonntag	Gasthaus Zum Hirschen

Hier wurden die Neuigkeiten ausgetauscht. Da jeder in der Stadt jeden Mitbürger kannte, stand bei der Unterhaltung das Alltagsleben im Mittelpunkt. Auch das überörtliche Geschehen hatte seinen Anteil nachdem nur wenige Familien eine Zeitung hatten.

In der Sommerzeit waren die so genannten „Sommerkeller“ ein beliebter Treffpunkt. Dort konnte man sich auch bei einer Kegelpartie vergnügen.

Neben der Kreuzbrauerei waren Brauereien in der Krone, im Hirschen, im Löwen und in der Sonne, früher noch die Ankerbrauerei Wunderle.

Mit dem Niedergang des geschäftlichen Lebens in der Folgezeit gingen die Brauereien während der neunziger Jahre (1890) und später ein; die letzte, „Zum Löwen“, erst in der Inflationszeit (1923/1924).

Damit verschwand in Monheim ein Erwerbszweig, der früher bedeutend war und ohne den Alt-Monheim gar nicht zu denken war.

Es bleibt festzustellen, die herkömmlichen „Gesellschaftstage“ gibt es längst nicht mehr, damit ist ein Stück kulturelles Leben verloren gegangen.

*Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim*

*Theo Schmiedt*

*Archivpfleger*

## Kultur

### Programm Kultur-Förderkreis 2012 'Frühjahr & Sommer'

Dieser Ausgabe der Monheimer Stadtzeitung liegt der neue Flyer des Kultur-Förderkreis bei. Bitte beachten Sie, dass sich hier ein 'Fehlerteufel' eingeschlichen hat:

Die Veranstaltung mit Günter Grünwald findet statt am SAMSTAG, 28.07.2012 (im Programm steht fälschlicherweise 'Montag').

### Kultur Jahres-Programm 2012

Heute möchten wir Ihnen unser neues Programm vorstellen - hier die Höhepunkte:

#### • 10 Jahre Singkreis 'Voices' im Liederkrans

Fünf junge Damen präsentieren zusammen mit ihrem Pianisten ein jugendfrisches Programm mit Pop, Rock, Musicals und Evergreens.

Samstag, 10. März 2012 - 20.00 Uhr - Aula Grund- und Mittelschule Monheim

• **Flugversuche: Musik und Kabarett**



mit und von Tobias Sudhoff. Die Welt muss gerettet werden: vor und von jedem einzelnen von uns. Kabarett mit Tiefgang, Witz, Humor und betörend schönen Melodien.

Samstag, 12. Mai 2012 - 20.00 Uhr - Aula Grund- und Mittelschule Monheim

*(Kartenvorverkauf ab 27.03.2012)*

• **Open-Air-Konzert in Monheims romantischer Innenstadt**

Zum zweiten Mal veranstaltet die Stadtkapelle Monheim diesen Konzert-Abend zusammen mit ihrem Vororchester, Jugendorchester und Gastkapellen.

Samstag, 14. Juli 2012 - 18.00 Uhr - Marktplatz Monheim



• **Günter Grünwald sagt STOP**

Dieses Ausnahmetalent, bekannt durch Funk und Fernsehen, präsentiert sein aktuelles Programm.

Samstag, 28. Juli 2012 - 20.00 Uhr - Stadthalle Monheim  
*(Kartenvorverkauf ab sofort)*

• **Da Huawa, da Meier und I**



Diese drei Männer im Trachtengewand sind Vollblut-Musiker, Kabarettisten und Komiker. Ihr neues Programm 'Vogelfrei' ist wieder ein Bayerisches Musikkabarett der Champions-League! Hipbes weltmusikalisches Flair und Oberpfälzer Ur-Rhythmen, dazu Texte voll Ironie, Unsinn und Wahrheit.

Samstag, 15. September 2012 - 20.00 Uhr - Stadthalle Monheim

*(Kartenvorverkauf ab 15.05.2012)*

• **Sternstunden in Monheim - Kluffinger ermittelt: Schutzpatron**



Klüpfel und Kobr präsentieren Krimi und Comedy auf ihre sehr spezielle Art und Weise. Ein Hochgenuss dieser bekannten Allgäuer Bestsellerautoren. Die Spenden dieser Veranstaltung gehen an die Aktion Sternstunden des Bayerischen Rundfunks: Wir helfen Kindern.

Samstag, 20. Oktober 2012 - 20.00 Uhr - Stadthalle Monheim

*(Kartenvorverkauf ab 15.05.2012)*

Programm-Einzelheiten finden Sie im neuen Frühjahrs-Prospekt des Kultur-Förderkreis, der dieser Ausgabe der Stadtzeitung beiliegt, oder im Internet:

[www.monheim-bayern.de](http://www.monheim-bayern.de)

Kartenvorverkauf in Monheim:

Schuhhaus Pfeifer, Tel.: 1856

Schreibwaren Reiner, Tel.: 5950

Raiffeisen-Volksbank, Tel.: 5050

Sparkasse, Tel.: 5944

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim

Rudolph Hanke, Vorsitzender

## Sonstige Mitteilungen



Schon zum zweiten oder dritten Male  
versuchen sie uns zu erpressen,  
nur, damit die Schuldenfalle  
nicht zuschnappt; sie vergessen,  
dass sie an dem Debakel  
selber schuld,  
es klebt an ihnen dieser Makel.  
Uns reißt langsam die Geduld.  
Sie zünden Häuser an und Straßen,  
verwüsten ihre eignen Städte,  
und über alle Maßen  
toben sie, wer soll sie retten?  
Nehmt die Schaufeln in die Hand  
und zahlt Steuern, wie es sich gehört,  
dann könnt ihr auch in eurem Land  
wieder leben unbeschwert.“

Wir klatschten Beifall, erschöpft nahm Nörgelmann einen tiefen  
Zug aus seinem Glas. „Toll“, lobte mein Nachbar den Zauber-  
lehrling, „du hast Goethe vortrefflich aktualisiert.“ „Bravo“, auch  
mein Vis-à-Vis stimmte einen Lobgesang an.

Ach, da kommt der Griechen Meister:

Angi hilf! Die Not ist groß!

Die ich rief, die Geister,

werd ich nun nicht los.

Ihr Dämmerschöppler

Rudolph Hanke

### **Kinder-/Dorffasching in Warching**

Am Sonntag, 12. Februar 2012 feierten die Warchinger bei  
strahlendem Sonnenschein ihren traditionellen Dorffasching.  
Der eisigen Kälte wurde mit Glühwein und Kinderpunsch  
getrotzt und mit Tänzen wurde noch zusätzlich eingeheizt.



### **Beim Dämmerschoppen ...**

begrüßte uns Nörgelmann ganz in Schwarz gekleidet, mit Zylinder und in der rechten Hand einen Zauberstab; aufrecht stehend deklamierte er:

„Haben doch die Euro-Meister  
sich nach Brüssel jüngst begeben!  
Und nun sollen deren Geister  
Den schwachen Euro neu beleben.  
Deren Wort und Werke  
Merkt' ich, und den Brauch,  
und mit Geistesstärke  
tu ich Wunder auch.  
Walle, walle  
manche Strecke,  
dass zum Zwecke  
der so gelobte T'Euro fließe,  
und mit reichem, vollen Schwalle  
über Schuldenländer sich ergieße.  
Seht, er strömt in deren Städte,  
ohne dass er diese rette,  
in grauen Kanälen versickert er.  
Die Länder wollen immer mehr,  
ohne zu bedenken,  
dass wir ihnen doch den Euro schenken.  
Seht und hört, sie rufen wieder  
nach unserem guten lieben Geld;  
sie stimmen unser Veto nieder,  
um zu retten ihre kaputte Welt.“

Die Kinder der Kindergruppe führten zum Lied „Wann, wann, wann kommt die Feuerwehr“ beim Tanz in Feuerwehrmontur einen Feuerwehreinsatz mit Fire-Bobby-Car auf. Danach zeigten die Damen als sieben Söhne Abrahams in biblischer Verkleidung zu dem Lied „Vater Abraham“ ihr Tanzkönnen.

Beim Tschu-Tschu-Wa-Tanz, an dem sich sehr viele „Freiwillige“ beteiligten, hatten die Mitmachenden, aber vor allem auch die übrigen Zuschauer, ihre Freude. Nach etlichen gemeinsamen und ausgelassenen Tänzen ließ man es sich bei Berta mit Kaffee und Kuchen, die Kinder mit Wienerle-Semmeln, bei guter Stimmung gut gehen. Herzlicher Dank an Berta für die Kaffeespense, die Stadt Monheim für die Wienerle-Semmeln und Getränke der Kinder, den Kuchenbäckerinnen, der Glühweinspenderin und allen, die so eifrig voller Elan und Freude mitgewirkt haben (Brigitte Roßmann).



## **Faschingstreiben in Rehau**



Wie jedes Jahr fand auch heuer, am Faschingssonntag, der traditionelle Kinderfasching in Rehau statt. Am Nachmittag trafen sich die lustigen Maschkerle im Gasthaus „Zum Steinbuck“. Heuer gab es wieder die tollsten Kostüme: verschiedene Obstsorten, Tiger, Clowns, Wikinger, Prinzessinnen, Pippi Langstrumpf, Schotten, Ärzte und sogar Roboter. Um ca. 14 Uhr brach die Faschingsgesellschaft zum Umzug durch das ganze Dorf auf. Musikalisch gestaltet wurde der Umzug von Ludwig Berger und Wolfgang Schuster. Auch dieses Jahr machten die Maschkerle wieder einen Halt vor einigen Haustüren, wo sie mit Schnaps - und die Kinder mit Süßigkeiten versorgt wurden. Nach dem Umzug wurde dann im Gasthaus „Zum Steinbuck“ weitergefeiert, wo auch für das leibliche Wohl gesorgt war. Die FFW Rehau bedankt sich bei allen Teilnehmern für einen schönen Faschingsnachmittag und freut sich schon jetzt auf die Maschkerle im nächsten Jahr. (Marine Knoll)

## **Wer hilft, dem wird geholfen**

### **Pannenhelfer sind unfallversichert**

Winterzeit - Pannenzzeit: Bei Schnee, glatten Straßen und eisigen Temperaturen kann das Auto schnell einmal liegen bleiben, vom Weg abkommen oder einfach nicht starten. Gut, wenn sich dann jemand bereit erklärt, zu helfen. Nur was passiert, wenn der freundliche Pannenhelfer dabei selbst einen Unfall erleidet?

Hier gilt die Parole: Wer hilft, dem wird geholfen! „Egal, ob Sie Starthilfe geben oder ein liegendegebliebenes Auto anschieben, das alles fällt unter Pannenhilfe und ist gesetzlich unfallversichert,“ erklärt Elmar Lederer, Direktor der Bayerischen Landesunfallkasse (Bayer.LUK). Und das beitragsfrei. Zuständig ist die jeweilige Unfallkasse, in deren Einzugsbereich der unterstützte Fahrzeughalter seinen Wohnsitz hat. Wer dem Fahrer eines gewerbsmäßig genutzten Kraftfahrzeugs hilft, ist über die zuständige Fachberufsgenossenschaft versichert.

### **Versichert wie bei einem Arbeitsunfall**

Pannenhelfer, die bei ihrem Einsatz verletzt worden sind, haben Anspruch auf dieselben Leistungen wie Arbeitnehmer nach einem Arbeitsunfall. Die gesetzliche Unfallversicherung sorgt unter anderem für die notwendige Heilbehandlung und Rehabilitation und zahlt bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen eine Rente. Die Praxisgebühr ist in diesen Fällen nicht zu bezahlen, abgerechnet wird direkt mit der Unfallkasse.

Bei der Bayer.LUK sind über 1 Mio. Menschen gesetzlich unfallversichert, darunter z.B. Beschäftigte in den Unternehmen und Einrichtungen des Freistaates Bayern, Schüler privater Schulen und Studierende an Hochschulen und Pannenhelfer.

Weitere Informationen rund um die gesetzliche Unfallversicherung gibt es unter [www.kuvb.de](http://www.kuvb.de).